

Eckige Botschaft



DIE IDEE

Werbung auf Paketen bieten Jana-Maria Lehnhardt und Christian Klammer über ihr Unternehmen Publicbox an. Sie arbeiten mit Online-Versendern zusammen. Derzeit hat Hexal eine Kampagne gebucht, die noch bis Januar auf 100 000 Paketen für den Hustenlöser ACC wirbt.

Rund 650 Millionen Pakete werden jährlich versendet, Tendenz steigend. Teile von ihnen kann man nun bei **Christian Klammer** als Werbemedium buchen.

Der Gedanke kam ihm an einer Tankstelle in der kleinen Gemeinde Berg südlich von München. Die Tankstelle hatte einen Post-Shop und davor standen zahlreiche Menschen mit Paketen in der Hand. Könnte man diese unbedruckten Flächen nicht wunderbar für Werbebotschaften nutzen, fragte sich Christian Klammer – und recherchierte. 650 Millionen Pakete wurden 2007 versendet, hochgerechnet sind das satte 850 Millionen Quadratmeter ungenutzte Werbefläche. Und noch etwas. „Weltweit“, wunderte sich Klammer, „gibt es niemanden, der darauf Werbung anbietet“.

Inzwischen, ein Jahr später, kann man diese Flächen buchen. Klammer hat zusammen mit seiner Frau Jana-Maria Lehnhardt das Unternehmen Publicbox gegründet. Er arbeitet mit Online-Versendern zusammen, liefert ihnen die mit Werbung bedruckten Pakete, die packen ihre Wa-

ren darin ein und verschicken sie. Im Moment läuft die zweite Kampagne, das Unternehmen Hexal hat für sein Hustenmittel ACC 100 000 Pakete gebucht.

Inzwischen kümmert sich Klammer, der zuvor bei verschiedenen Werbeagenturen wie Publicis und Saatchi & Saatchi tätig war, ausschließlich um Publicbox. Auch seine Frau, die bei BMW war und mit ihm seit 1999 die Unternehmensberatung Dr. Lehnhardt Consulting betrieb, will sich verstärkt dem neuen Medium widmen, dessen vielfältige Möglichkeiten die Media-Agenturen noch nicht begriffen hätten. Dass sie dabei beruflich noch enger zusammenrücken, sehen die beiden als Vorteil. „Wir können uns immer auf uns verlassen“, sagt Jana-Maria Lehnhardt. „Das ist blindes Vertrauen.“

Demnächst werden sie ihr Büro von Berg nach München verlagern. Dort, am Starnberger See, konnten sie bislang ihr Privat- und Berufsleben gut miteinander verbinden. Office und Wohnung waren im gleichen Haus, ideal, um sich parallel auch um ihre beiden Kinder kümmern zu können. Die sind dem Kleinkindstadium bald entwachsen. Jetzt muss das Unternehmen Publicbox richtig gehen lernen.

Helmut van Rinsum

✉ hvr@wuv.de



CHRISTIAN KLAMMER

→ **Meine Inspirationsquelle**
Mein Drang nach Neuem

→ **Mein größter Coup**
850 Millionen Quadratmeter Werbefläche entdeckt zu haben

→ **Mein größter Flop**
Kidz – die erste Tageszeitung für Kinder

→ **Meine Mitarbeiter halten mich für ...**
... einen Visionär

→ **Mein erster Ferienjob**
Testfahrer bei Matchbox